

SAISON 2015/2016

LANDESLIGA NORDOST
KREISKLASSE KULMBACH



AKTUELL

372/09

Sonntag, 18. Oktober 2015, 15:00 Uhr

SSV Kasendorf gegen **SV Poppenreuth**

Kreisklasse 2: Samstag 18. Oktober 2015, 15:00
1. FC Kirchleus - SSV Kasendorf II



Zum heutigen Spiel

Zum heutigen Spiel begrüßen wir alle Zuschauer auf das Herzlichste. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unserem heutigen Gast aus Poppenreuth mit seiner Mannschaft, den Trainern, Funktionären und mitgereisten Fans. Ebenso herzlich begrüßen wir das Schiedsrichtergespann um Christoph Stühler von der SR-Gruppe Forchheim. Dem Unparteiischen mit seinen Assistenten wünschen wir eine glückliche Hand für diese Begegnung.

Die Erfolgsserie hat uns verlassen. 2 Niederlagen in Folge sind die Ausbeute der kürzeren Vergangenheit. Beide waren so unnötig wie ein Kropf. In Selbitz wurde in den letzten 10 Minuten ein 3-fach-Erfolg abgegeben, zugegeben mit Hilfe des Unparteiischen. Ebenso unnötig war die Niederlage zu Hause gegen den TSV Kornburg. Vergebene Chancen en masse in der ersten Spielhälfte, darunter zwei Aluminiumtreffer, und Überzahl über weite Strecken der zweiten Halbzeit war das einzig Zählbare. Durch das Nichtvorhandensein der Mannschaft über die gesamte 2. Spielhälfte mussten wir eine blamable 0 : 4-Niederlage einstecken. Dieses Spiel kann also nur als Paradebeispiel dienen, wie man es nicht machen sollte. Es ist zu hoffen, dass Trainer Markus Taschner seine Kämpen in dieser Woche wieder aufrichten konnte, denn es wird nun Zeit wieder etwas auf der Habenseite zu verbuchen. Der heutige Gegner aus Poppenreuth hat nach einem relativ guten Start in der Folge so weit abgebaut, dass er mittlerweile Träger der „Roten Laterne“ ist. Doch Vorsicht ist geboten, spielerisch

ist die Mannschaft, die überwiegend aus tschechischen Spielern besteht, durchaus ein ernsthafter Gegner. Am vergangenen Wochenende konnten die Poppenreuther einen Punkt aus Selbitz entführen. Dies ist allerdings der einzige Punkt, der aus den letzten 4 Spielen errungen werden konnte. Was auffällt ist, dass die Mannschaft recht deftige Ergebnisse erzielt hat. Niederlagen in Baiersdorf (1:5), Buch (0:4), gegen Veitsbronn (0:7), in Neumarkt (3:5) zeigen die Liebe zu außergewöhnlichen Spielverläufen. Mit 39 Gegentoren weist unser heutiger Gegner die schlechteste Abwehrbilanz der Liga aus. Dies sollten wir unbedingt für einen Dreier nutzen.

Dem heutigen Spiel wünschen wir einen sportlich fairen und unfallfreien Verlauf und unserem SSV die Maximalpunktzahl.

hb

Landesliga Nord-Ost

1	ASV Neumarkt	15	40 : 12	28	39
2	TSV Kornburg	15	34 : 20	14	27
3	ASV Pegnitz	15	23 : 18	5	27
4	SG Quelle Fürth	15	28 : 16	12	26
5	ASV Vach	15	22 : 22	0	25
6	Dergahspor Nürnberg	15	21 : 19	2	23
7	FC Vorwärts Röslau	15	20 : 20	0	23
8	TSV Buch	15	29 : 20	9	21
9	SpVgg Selbitz	15	24 : 26	-2	19
10	FSV Erlangen-Bruck	14	17 : 20	-3	18
11	SV Seligenporten II	15	19 : 22	-3	17
12	ASV Veitsbr.-Sieg.	15	28 : 32	-4	17
13	Baiersdorfer SV	15	22 : 28	-6	17
14	TSV Neudrossenfeld	15	19 : 23	-4	16
15	SSV Kasendorf	14	19 : 27	-8	16
16	SV Friesen	15	18 : 26	-8	14
17	FSV Stadeln	15	21 : 34	-13	14
18	SV Poppenreuth	15	20 : 39	-19	12

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:

Sonntag, **25. Oktober 2015**, 15:00 Uhr
FSV Stadeln - SSV Kasendorf

Eindrucksvolles 4:0 gegen Harsdorf

Unsere Zweite kommt immer mehr in Fahrt und ist seit nunmehr 8 Spielen unbesiegt. Nachdem am vorigen Wochenende das Derby in Peesten klar mit 3:0 gewonnen wurde, gelang gegen die vor dem Spiel nur einen Punkt schlechter platzierten Harsdorfer ein souveräner 4:0-Sieg. Erneut ließ das SSV-Team dem Gegner nur wenig Möglichkeiten zur Entfaltung, agierte selbst als mannschaftliche Einheit und zeigte spielerisch eine sehr gute Leistung.

Nun gilt es hier weiterzumachen. Zwar hat der Tabellenführer Heinersreuth mit 29 Punkten 6 Punkte Vorsprung, bei der 3-Punkteregelung kann sich dies aber durchaus schnell wieder ändern.

Unsere „Zweite“, die mit Mainleus und Thurnau punktgleich das Verfolgertrio bildet, muss gerade deswegen weiter so arbeiten und an die kommenden Aufgaben mit dem gleichen Engagement und der Geschlossenheit herangehen.

Unser nächster Gegner, der FC Kirchleus ist angeschlagen und rangiert momentan mit 10 Punkten auf dem 13. Platz. Der heutige Gastgeber hat somit nur drei Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz und ist somit äußerst gefährlich.

Und dass Kirchleus zu Hause (zwei der drei diesjährigen Siege waren Heimsiege) ein sehr kampfstarker und auch sehr unangenehmer Gegner sein kann, sollten unsere Jungs aus der Vergangenheit wissen. Unser Trainer Udo Hofknecht wird dies bestimmt nochmal sehr eindringlich an die Mannschaft weitergeben.

Sollten unsere Jungs allerdings an die letzten Leistungen anknüpfen können und absolut „diszipliniert“ auftreten, ist ein Sieg bzw. der „Auswärts-Dreier“ keine Utopie.

v.t.

Kreisklasse				
1	SV Heinersreuth	12	31 : 12	19 29
2	TSC Mainleus	12	30 : 16	14 23
3	TSV Thurnau	12	26 : 12	14 23
4	SSV Kasendorf 2	12	24 : 12	12 23
5	TSV 08 Kulmbach	12	28 : 14	14 21
6	SV Motschenbach	12	26 : 20	6 20
7	TSV Neudrossenfeld 3	12	25 : 18	7 19
8	TSV Harsdorf	12	20 : 21	-1 19
9	VfR Katschenreuth 2	12	22 : 26	-4 19
10	TDC Lindau	12	12 : 15	-3 14
11	SSV Peesten	12	27 : 31	-4 13
12	SV Ramsenthal	12	16 : 21	-5 12
13	1. FC Kirchleus	12	26 : 37	-11 10
14	1. FC Schwarzach	12	19 : 36	-17 8
15	ATS Wartenfels	12	17 : 36	-19 7
16	VFB Kulmbach 2	12	14 : 36	-22 6

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:

Samstag, 24. Oktober 2015, 15:00 Uhr
SSV Kasendorf II - 1. FC Schwarzach

Aufgebote



SSV Kasendorf

- ___ Eck Sebastian (TW)
- ___ Drechsel Patrick (TW)
- ___ Wächter Christoph (TW)
- ___ Dippold Patrick
- ___ Ellner Thomas
- ___ Fuchs Michael
- ___ Geldner Tobias
- ___ Geßlein Max
- ___ Grasgruber Daniel
- ___ Hollfelder Jochen
- ___ Kremer Sebastian
- ___ Pistor Andreas
- ___ Pistor Matthias
- ___ Schorn Dominik
- ___ Seibold Manuel
- ___ Sesselmann Matthias
- ___ Stübinger Martin
- ___ Stübinger Frank
- ___ Wirth Sebastian

Spielertrainer:

- ___ Markus Taschner



SV Poppenreuth

- ___ Tomas Martinec (TW)
- ___ Vitezslav Janda
- ___ Pavel Veleman
- ___ David Benda
- ___ Lukas Hamann
- ___ Lukas Komberec
- ___ Tomas Krupicka
- ___ Robin Hostalek
- ___ Dan Martinec
- ___ David Sladecek
- ___ Johannes Heidel
- ___ Fabian Nickl
- ___ Muefit Topcu
- ___ Robert Itersky

Trainer:

- ___ Vaclav Peroutka

Statistik/Vergleich SSV Kasendorf - SV Poppenreuth

SSV Kasendorf		SV Poppenreuth
15	Tabellenposition	18
16	Punkte	12
14	Spiele	15
19:27	Tore/Spiel	20:39
5	Siege	3
1	Unentschieden	3
8	Niederlagen	9
53	Gelbe Karten	39
1	Gelb-Rote Karten	4
0	Rote Karten	2
4:2 gegen Baiersdorf	Höchster Sieg	5:0 gegen Vach
0:4 gegen Kornburg	Höchste Niederlage	0:7 gegen Veitsbronn
Andreas Pistor 4 Matthias Pistor 3 Sebastian Wirth 3 Tobias Geldner 2	Beste Torschützen	Lukas Komberec 5 David Sladecek 3 Pavel Veleman 3 Dan Martinec 2 Fabian Nickl 2
4	Auswärtsniederlagen	4
1	Auswärtssiege	1
4	Heimniederlagen	5
4	Heimsiege	2

AUTO-GERNET



Ob Neuwagen, Jahres- oder

Gebrauchtfahrzeuge, Ihr traditionsreicher

Familienbetrieb in Thurnau hält immer besondere Angebote auch im Finanzierungs- und Leasingbereich für Sie bereit. Unsere hochqualifizierte Service-Mannschaft unter Leitung von Herrn Matthias Hahn sorgt für umfassende Betreuung auf Wartungs- und Instandsetzungstechnischem Gebiet. Terminvereinbarung unter: 09228/953-0



Auto-Gernet, Thurnau seit 45 Jahren – immer für Sie da !

Über 10.000 Fahrzeug aller Fabrikate auf www.auto-gernet.de

Der 16. Spieltag der Landesliga

16.10.15	19:00	TSV Neudrossenfeld	-	SpVgg Selbitz	_____	_____
17.10.15	15:00	FC Vorwärts Rösau	-	ASV Pegnitz	_____	_____
17.10.15	16:00	TSV Kornburg	-	FSV Stadeln	_____	_____
18.10.15	15:00	SSV Kasendorf	-	SV Poppenreuth	_____	_____
18.10.15	15:00	ASV Veitsbr.-Sieg.	-	FSV Erlangen-Bruck	_____	_____
18.10.15	15:00	TSV Buch	-	ASV Neumarkt	_____	_____
18.10.15	15:00	ASV Vach	-	SG Quelle Fürth	_____	_____
18.10.15	15:00	Baiersdorfer SV	-	SV Seligenporten II	_____	_____
18.10.15	15:00	Dergahspor Nürnberg	-	SV Friesen	_____	_____

Der 17. Spieltag der Landesliga

24.10.15	15:00	SpVgg Selbitz	-	FC Vorwärts Rösau	_____	_____
24.10.15	15:00	SG Quelle Fürth	-	TSV Buch	_____	_____
24.10.15	15:00	ASV Neumarkt	-	ASV Veitsbr.-Sieg.	_____	_____
24.10.15	16:00	ASV Pegnitz	-	Dergahspor Nürnberg	_____	_____
24.10.15	16:00	SV Friesen	-	Baiersdorfer SV	_____	_____
25.10.15	15:00	SV Poppenreuth	-	TSV Neudrossenfeld	_____	_____
25.10.15	15:00	SV Seligenporten II	-	ASV Vach	_____	_____
25.10.15	15:00	FSV Erlangen-Bruck	-	TSV Kornburg	_____	_____
25.10.15	15:00	FSV Stadeln	-	SSV Kasendorf	_____	_____

Der 13. Spieltag der Kreisklasse

17.10.15	15:30	TSV 08 Kulmbach	-	VfB Kulmbach 2	_____	_____
18.10.15	15:00	TSC Mainleus	-	SV Heinersreuth	_____	_____
18.10.15	15:00	ATS Wartenfels	-	SV Motschenbach	_____	_____
18.10.15	15:00	TSV Thurnau	-	VfR Katschenreuth 2	_____	_____
18.10.15	15:00	1. FC Schwarzach	-	TSV Neudrossenfeld 3	_____	_____
18.10.15	15:00	1. FC Kirchleus	-	SSV Kasendorf 2	_____	_____
18.10.15	15:00	TSV Harsdorf	-	SV Ramsenthal	_____	_____
18.10.15	15:00	SSV Peesten	-	TDC Lindau	_____	_____

Der 14. Spieltag der Kreisklasse

24.10.15	15:00	SSV Kasendorf 2	-	1. FC Schwarzach	_____	_____
24.10.15	15:00	VfR Katschenreuth 2	-	ATS Wartenfels	_____	_____
24.10.15	15:30	TSV 08 Kulmbach	-	SV Heinersreuth	_____	_____
24.10.15	16:00	VfB Kulmbach 2	-	SSV Peesten	_____	_____
25.10.15	14:00	TSV Neudrossenfeld 3	-	TSV Thurnau	_____	_____
25.10.15	15:00	TDC Lindau	-	TSV Harsdorf	_____	_____
25.10.15	15:00	SV Ramsenthal	-	1. FC Kirchleus	_____	_____
25.10.15	15:00	SV Motschenbach	-	TSC Mainleus	_____	_____

Einkaufen auf dem Bauernhof

Vom Bauern direkt, weil's schmeckt



Frische Fleisch- und Wurstspezialitäten Partyservice

Großhandel mit Fleisch und Fleischerzeugnissen



Hofladen - Fam. Pfändner

Zedersitz 16, 96197 Wonsees, Tel. 09274/1434

Öffn. Frz. 10-18.00
Sa. 8.00-12.00
und nach Vereinbarung

G-Jugendturnier am 10.10. beim SSV Kasendorf



Das erste G-Jugendturnier in Kasendorf fand dieses Jahr am 10.10.2015 statt. Mit einer inzwischen 15-Mann starken Mannschaft begrüßten wir die Spieler aus Aufseß, Heiligenstadt und Freienfels-Krögelstein. Es waren tolle und spannende Partien aller Mannschaften. Die G-Jugend des SSV Kasendorf schloss das Turnier mit 2 Siegen und einer Niederlage ab. Es waren sehr faire Spiele

und die Kinder hatten alle viel Spaß. Vielen Dank nochmal an alle Helfer, Eltern, Trainer und natürlich den Spielern aller Turnierrmannschaften.

Bei Interesse: Training der G-Jugend (Jahrgang 2009/2010 und jünger) ist immer freitags von 16.00 - 17.00 Uhr auf dem Sportplatz in Kasendorf.

Heizung Wärmepumpen
Bäder **Energiesparende und Sanitär**
Kälte **zukunftsichere Haustechnik** Solar
Pellets Lüftung Blockheizkraftwerke

Wenden Sie sich an unsere Energieberater!



info@schwender-shk.de · www.schwender-shk.de

Tel.: 09228 / 78 - 0

...Qualität hat Bestand
SCHWENDER
Energie- und Gebäudetechnik Thurnau

Bericht SSV Kasendorf II – TSV Harsdorf 4:0 (0:0)

Benjamin Adam

Kasendorf siegt dank guter zweiter Halbzeit

Die erste Halbzeit war zunächst ziemlich ausgeglichen. Für die Kasendorfer hatten Hofmann, Hartmann und Krüger gute Gelegenheiten und die Harsdorfer wurden vor dem Seitenwechsel durch Simsek, Dörfler und Gräf gefährlich. Jedoch blieb es bei einem gerechten Unentschieden zum Pausentee.

In Halbzeit zwei drehte der SSV II dann ordentlich auf. Zunächst brachte Stürmer Krüger die 1:0-Führung in der 61. Minute nach Vorarbeit von Florian Hartmann. Nur neun Minuten später blieb er erneut cool und machte seinen Doppelpack mit dem 2:0 perfekt. Harsdorf versuchte den Anschluss zu erzielen, doch scheiterte durch Scharnagel per Kopf am gut aufgelegten Wagner im Tor der Gastgeber. Maximilian Bayer brachte mit seinem 3:0 die Vorentscheidung. Bei ihm passte alles, Ballannahme, Ballmitnahme und zudem blieb er souverän vor dem Gästetor. Die Harsdorfer konnten

nichts mehr dagegen setzen und kassierten sogar noch das 4:0 durch Sebastian Kremer, der von Michael (Tschuck) Hein gut bedient wurde.

Dank der starken zweiten Halbzeit geht dieser Heimsieg auch in der Höhe voll in Ordnung.

SSV Kasendorf II: Wagner – Stübinger, Hösch, Hohengerger, Eschenbacher, Karg, Kremer, Hofmann (71. Semmelroch), Bayer, Hartmann (79. Hein), Krüger (74. Kapsch)

TSV Harsdorf: Klier – Dörfler (83. Hübner), Hofmann D. (73. Sendelbeck), Wesser, Kadner, Funke, Scharnagel, Simsek (80. Pop), Gräf, Bilogrevic, Alvaran

Tore: 1:0 Krüger (61.), 2:0 Krüger (70.), 3:0 Bayer (77.), 4:0 Kremer (87.)

Zuschauer: 100

Schiedsrichterin: Sabrina Braun (Aufseß)



Weinfest im Sportheim



Hattrick von Pasko in Unterzahl

Ein früher erster Torabschluss von Schorn und darauf eine Ecke die am Lattenkreuz der Kornburger landete – dass war die Anfangsphase in der die Gastgeber bei herrlichem Fußballwetter das Spiel besser begannen. Die Kornburger zeigten ihre Anwesenheit meist, wenn überhaupt nur durch Standards, welche allerdings gut von Schwarz getreten wurden. Die einzige Möglichkeit in Halbzeit eins aus dem Spiel heraus über Pasko passierte unter freundlicher Mithilfe der SSV-Defensive, die in Halbzeit eins, das ein oder andere Mal sehr unglücklich im Spielaufbau agierte. Jedoch konnte der kleine Wirbelwind im Sturm des TSV dieses Geschenk hier noch nicht nutzen. Kasendorf hatte über Sturmführer Andi Pistor zwei sehr gute Gelegenheiten. Beide Male war Schorn der Passgeber – jedoch scheiterte Pistor jeweils, einmal kurz vor der Pause sogar an der Latte. Die Gäste aus dem Nürnberger Raum hätten sich zur Halbzeit nicht über einen Zweifore-Rückstand beschweren dürfen.

Wie es nun mal des öfteren so ist – vor allem in Kasendorf – rächt sich diese schwache Chancenauswertung. Zunächst sah aber noch alles ganz gut aus für die Einheimischen, denn als Sasa Bozic in der 52. Minute die Gelb-Rote Karte sah, hätte keiner damit gerechnet, was sich in der Folge in dieser Deutlichkeit im negativen Sinne, für den SSV ereignete. Denn nur zehn Minuten nach dem Platzverweis erzielte der Gast das erste Tor aus einem Konter! SSV-Schlussmann Eck wollte das Spiel schnell machen und bediente den aufgerückten Linksverteidiger Wirth mit einem langen Abwurf, der verlor allerdings das Spielgerät und in der Folge konterte Kornburg, eingeleitet durch Kowal hervorragend. Dessen Ball über die rechte Seite konnte Pasko ideal mitnehmen und bediente den Kapitän in der Mitte, welcher den Ball dann unter die Latte versenkte. In der 71. Minute erhöhte Stürmer Pasko mit seinem ersten Treffer auf 2:0. Ein

lang geschlagener Freistoß von Schwarz landete genau beim völlig allein gelassenen wendigen Stürmer, der mit einem herrlichen Kopfballabschluss zu glänzen wusste. Nur kurz darauf verhinderte TW Eck einen weiteren Gegentreffer durch Kowal. Kasendorf war jetzt hinten völlig überfordert, konnte aber in der Offensive zumindest noch für Akzente sorgen. Matthias Pistor hatte zweimal innerhalb kurzer Zeit die Chance den Rückstand zu verkürzen, ebenso sein Bruder Andi, allerdings vergaben beide zu überhastet. Vorne sollte es einfach nicht mit einem eigenen Treffer klappen und hinten wurde man in der Folge sogar noch zweimal eiskalt ausgekontert. Kowal und Duff konnten ihren Stürmer Pasko noch zu zwei weiteren Treffern verhelfen und somit war dessen Hattrick und der Auswärtssieg perfekt.

Für die Einheimischen war das ein rabenschwarzer Tag und der TSV Kornburg fährt somit mit drei Punkten nach Hause, was sie auf Grund ihrer Chancenauswertung in „Unterzahl“ auch redlich verdient hatten.

Das Schiedsrichtergespann begann ähnlich wie der SSV Kasendorf, zunächst gut und wurde dann aber deutlich schwächer.

SSV Kasendorf: Eck – Ellner (78. Geßlein), Wirth, Taschner (81. M. Stübinger), Grasgruber, Dippold, Hollfelder, M. Pistor, Schorn, Fuchs, A. Pistor

TSV Kornburg: Ockert – Olschewski, Uschold, Ruziski, Duff, Bozic, Schwarz, Kowal, Kraft, Eberhardt, Pasko

Tore: 0:1 Eberhardt (61.), 0:2 Pasko (71.), 0:3 Pasko (87.), 0:4 Pasko (88.)

Zuschauer: 225

SR: Torsten Wenzlik

SRA I: David Wagner

SRA I: Theresa Kohl

Bilder SSV Kasendorf - TSV Kornburg 0:4 (0:0)

